



Sammlung Theaterzettel

Fräulein Josette meine Frau

Gavault, Paul

1908-01-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 5. Januar 1908.

Zum ersten Male:

Fräulein Josette — meine Frau.

Lustspiel in vier Akten von **Paul Gavault** und **Robert Charvey**.

Deutsch von **Max Schoenau**.

In Szene gesetzt von **Emil Reiter**.

Personen:

| | | | |
|-----------------------------------|---------------------|---------------------------------|---------------------|
| André Ternay | Carl Machold | Saint-Assises | Christian Eckelmann |
| Théodore Panard | Alexander Kökert | Frau Saint-Assises | Toni Wittels |
| Dupré | Karl Neumann-Hoditz | Joë Jackson | Hans Godeck |
| Frau Dupré | Julie Sanden | Pitolet | Gustav Trautschold |
| Josette, beider Tochter | Alice Hall | Urbain } im Dienste bei André | Gustav Kallenberger |
| Myrienne | Lene Blankenfeld | Léontine } im Dienste bei André | Elise de Lank |
| Totoche | Traute Carlsen | Marie, Kammerzofe bei Josette | Anna Starré |
| Jalavert | Georg Köhler | Ein Oberkellner | Emil Berisch |
| Aristide Valorbier | Alfred Möller | Fin Portier | Sigmund Kraus |

Der erste, dritte und vierte Akt spielen in Paris bei André Ternay, der zweite Akt spielt im Hotel Bellevue in Mounetier in Savoyen.

Kasseneröffnung **7 Uhr.** **Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.** Ende gegen **10 Uhr**

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Eintritts-Preise:

| | |
|--|--|
| Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz | Auf der Estrade M. 3.— per Platz |
| 2. und 3. Reihe 3.50 " " | Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) 3.50 " |
| Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) " 3.50 " " | 2. " " " " 2.— " |
| 1. Reihe 2. Abteilung 2.— " " | 3. " (Sitzplätze) 1.50 " |
| 2. Reihe 2.— " " | 4. " " " " 1.— " |
| 3. Reihe 1.— " " | 5. " (hinterer Raum) —.50 " |

Jeder Theaterbesucher hat eine **städt. Einlasskarte** zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten Vorstellungen im **Neuen Theater** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab** an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei den Verkaufsstellen: August Krömer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry Mittelstr. 9, gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 und Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, ausserdem zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen Nachmittags von 3—6 Uhr beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater:

23. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudiert:

Othello.

Oper in 4 Akten v. Verdi.

Anfang 7 Uhr.

Montag, den 6. Januar 1908. **24. Vorstellung im Abonnement C.**

Don Carlos.